



Die geehrten Vereinsmitglieder mit den Schützenmeistern sowie Gauschützenmeister Paul Schrauf Fotos: Rohse

Aufopfernde Vereinstätigkeit bei Adlerschützen gewürdigt

VERSAMMLUNG Schützenmeister Horst Tischner vergab Ehrenabzeichen für langjährige Mitgliedschaften.

VON WINFRIED ROHSE

WILLMERING. Im Rahmen einer würdigen Feierlichkeit im neuen Adler-Schützenheim fand die Ehrung verdienter und langjähriger Vereinsmitglieder in Gegenwart von Gauschützenmeister Paul Schrauf statt. Erster Schützenmeister Horst Tischner freute sich, eine so große Zahl von Schützenschwestern und Schützenbrüdern ehren zu dürfen.

Als Gauschützenlied wurde die Schützlin Gisela Schmidbauer ausgezeichnet. Mit der bronzenen Ehrennadel sowie einer Ehrenurkunde des Oberpfälzer Schützenbundes (OSB) wurde zweiter Bürgermeister Gerhard Tischner, Schirmherr bei den Herbstpreisschießen von 1985 und 2008, ausgezeichnet. Ihm wurde bereits 2006 das Ehrenabzeichen für 40-jährige Mitgliedschaft im OSB überreicht.

Goldene Ehrenzeichen des OSB

Das goldene Ehrenzeichen des OSB erhielt Karin Braun, Gaujugendsprecherin von 2005 bis 2008, zweite Jugendleiterin seit 2008. Sie erwarb die Jugendbasis-Lizenz 2007 und ist seit 2007 Mannschaftsschützlin in der ersten Luftgewehrmannschaft. Ebenfalls das goldene Ehrenzeichen erwarb die passive Schützenschwester Christa Reitingen und Schützenbruder Herbert Loistl, Kassenprüfer seit 2008.

Das silberne Ehrenzeichen des OSB erhielt der dritte Bürgermeister Hans Eichstetter, der seit 25. Januar 2008 im Beirat des Adler Willmering ist. Für 25-jährige Mitgliedschaft wurde er bereits geehrt. Mit ihren Anliegen klopfen die Adler-Schützen gern beim 3. Bürgermeister an.

Die silberne Verdienstnadel erhielt aus der Hand von Horst Tischner Andrea Schall, dritte Schießleiterin von 2002 bis 2005 und seit 2008, erste Jugendleiterin von 2005 bis 2008, zweite Damenleiterin seit 2008.

Verdienste um den Schießsport

Die Verdienstauszeichnung erhielt Manfred Klier für seine mannigfachen Verdienste um den Schießsport: Er war 3. Schießleiter von 1993 bis 2002 und von 2005 bis 2008, 2. Schießleiter von 2002 bis 2005, Beirat seit 2008. Bisher erwarb er das Leistungsabzeichen des OSB und des DSB jeweils in Silber. Er wurde mit dem silbernen und goldenen Ehrenzeichen und der goldenen Verdienstnadel ausgezeichnet. Er war Gaumeister mit der Sportpistole Kleinkaliber Schützenklasse 1999, Ordonanzgewehr Schützenklasse 1999, Kleinkaliber liegend Schützenklasse 1999, Altersklasse 2001, Kleinkaliber Dreistellung 1999, Pistole 9 mm Schützenklasse, KK Sportpistole 22 Seniorenklasse 2005.

Er war Vereinsmeister in der Disziplin Luftpistole Schützenklasse ununterbrochen von 1992 bis 1999 und in der Altersklasse 2000, 2005, 2007 und



Gisela Schmidbauer, Gauschützenlied 2008, erhält von Schützenmeister Horst Tischner den Ehrenteller.

2008. Seit vielen Jahren ist er Mannschaftsschütze in der zweiten Luftgewehrmannschaft und in der Pistolenmannschaft.

Das Ehrenabzeichen für 25-jährige Mitgliedschaft erhielten Silke Weindler, die Festdame beim 75-jährigen Gründungsfest war und 1987 den Titel der Jugendkönigin errang, Claudia Tischner, Angela Klier, sie war 1993 Gauliesl, Schützenlied in den Jahren 1988, 2000 und 2001. Sie erhielt das Leistungsabzeichen des OSB in Bronze, Silber und Gold sowie des DSB in Bronze und Gold. Sie wurde geehrt mit der Sportplakette in Bronze der Gemeinde Willmering und erhielt das silberne und goldene Ehrenzeichen, die goldene Verdienstnadel. Sie war Gaumeister in der Disziplin Luftgewehr Damenaltersklasse 2001, Vereinsmeister in Luftgewehr Damenklasse 1998 und Damenaltersklasse 2000 bis 2002. Außerdem beteiligte sie sich am Küchen- und Thekendienst und an der musikalischen Umrahmung verschiedenster Veranstaltungen und ist außerdem seit vielen Jahren Mannschaftsschützlin in der zweiten Luftgewehrmannschaft und in der Damenmannschaft.

Handwerkliche Unterstützung

Erna Leirich ist Damenleiterin seit 1993 und Gaudamenleiterin seit 2005. Sie war 1998 Schützenlied und 2008 dritte Gauschützenlied. Sie erhielt das silberne und goldene Ehrenzeichen, die goldene Verdienstnadel, die Verdienstauszeichnung. Sie war Vereinsmeister in der Disziplin Luftgewehr Damenklasse 2001, absolvierte 2007 den Schießwartlehrgang, half beim Reinigungsdienst von 1999 bis 2008 und ist seit vielen Jahren Mannschaftsführerin der zweiten Damenmannschaft.

Alfred Schmidbauer half dem Verein beim 75-jährigen Gründungsfest durch seine handwerkliche Unterstützung.

Stefan Preischl trat 1977 dem OSB als Mitglied der Fröhlichen Bergschützen Kolmberg bei, wo er von 1979 bis 1985 zweiter Fahnenjunker und von 1983 bis 1985 zweiter Kassier war. Beim Adler Willmering war er Festausschuss-Mitglied von 1987 bis 1989

zum 75-jährigen Gründungsfest sowie Festkassier. Er war dritter Schießleiter von 1990 ist 1993, zweiter Schützenmeister seit 1993, er war 1997 Schützenkönig, erwarb das Leistungsabzeichen des OSB 2003 in Bronze, 2006 in Silber, das Leistungsabzeichen des DSB 1991 in Gold.

Er erhielt 1980, 1982 das goldene Bundesabzeichen, 1986 die goldene Verdienstnadel, 1988 die Verdienstauszeichnung, 2002 die Verdienstauszeichnung am Band, 2007 das Verdienstkreuz in Silber. Er ist Mannschaftsschütze in der zweiten Mannschaft, organisiert seit 1993 die Weihnachtsfeiern, die Gedenkandachten und Gottesdienste anlässlich der Jahresversammlungen und Jubiläen. Er setzte sich außerdem engagiert beim Schützenheimbau ein, beteiligte sich am Küchen- und Thekendienst, half mit im Festbüro beim Schützenfest 2000.

Für 50 Jahre im Verein geehrt

Die Ehrenabzeichen für 40-jährige Mitgliedschaft erhielt Johann Furtmayr, der von 1972 bis 1975 Jugendleiter war, Festausschussmitglied von 1972 bis 1973 zum 60-jährigen Gründungsfest mit Fahnenweihe, wobei er die Spanferkelverlosung leitete. Er beteiligte sich an der Ehrenwache beim Totengedenken beim 60-jährigen Gründungsfest. Er erhielt das silberne und goldene Ehrenzeichen sowie das Ehrenabzeichen für 25-jährige Mitgliedschaft im OSB.

Das Ehrenabzeichen für 50-jährige Mitgliedschaft erhielt Fritz Hecht. Zuvor hatte er bereits das silberne und goldene Ehrenzeichen, die goldene Verdienstnadel, die Verdienstauszeichnung, das Ehrenabzeichen für 25-jährige und 40-jährige Mitgliedschaft im OSB sowie die Ehrennadel für 25-jährige Mitgliedschaft im DSB erhalten.

Max Schlegel wurde ebenfalls mit einem Ehrenabzeichen für 50-jährige Mitgliedschaft ausgezeichnet. Er war 1986 und 1993 Schützenkönig und erhielt das Ehrenabzeichen für 40-jährige Mitgliedschaft im OSB, war Vereinsmeister im Luftgewehr Schützenklasse von 1982 bis 1985 und in der Altersklasse ununterbrochen von 1989 bis 1997 und in der Seniorenklasse 1999 und 2002.

Schützen-Generation erzogen

Er beteiligte sich am Spüldienst beim Schützenfest 2000, war außerdem jahrelang Schütze in der ersten und zweiten Mannschaft und umrahmte oftmals musikalisch die Weihnachtsfeiern.

Der erste Schützenmeister berichtete, dass Max Schlegel geschnupft, Bier getrunken, geschossen und Musik gespielt hat wie kein Zweiter vor und nach ihm im Verein, bei ihm sei die heutige Schützen-Generation schießtechnisch groß geworden. Alle Anwesenden applaudierten im Anschluss an die Laudatio auf diesen originellen und verdienten Schützenbruder.

Der Verleihung aller Auszeichnungen schloss sich ein gemütliches Beisammensein aller Schützenbrüder und -schwestern des OSB im Schützenheim an.